

Bezirksmeisterschaft:

Sportwart Klaus Menzel plädiert für eine Wiederholung

Positive Resonanz gab es auf die Erwachsenen-Bezirksmeisterschaft, die nach langjähriger Pause wieder zum Leben erweckt wurde. In sieben Konkurrenzen kämpften die insgesamt 75 Teilnehmer um den Titel und gute Platzierungen. Das Turnier wurde auf der Anlage des TC Dümpten in Mülheim ausgetragen.

„Das war ein Anfang. Die Beteiligung war nicht so, wie wir uns das vorgestellt haben. Im Vorstandskreis werden wir dies genau analysieren. Dann werden wir auch überlegen, was wir verbessern können. Aber meiner Meinung nach lohnt es sich, das Turnier zu wiederholen“, meinte Bezirks-Sportwart Klaus Menzel nach dem letzten verwandelten Matchball. Ausrichter TC Dümpten zeigte sich ebenfalls ganz zufrieden. „Es war eine schöne Atmosphäre. Über den Tag verteilt kamen zu den Endspielen knapp 100 Zuschauer. Wir haben einige spannende Matches gesehen“, so der Dümptener Sportwart Peter Moraing.

Einen „Heimsieg“ gab es im Damen-30-Wettbewerb. Im „Mülheimer Finale“ bezwang Hrushida Kamthe-Kleinheidt, Neuzugang des Damen-Verbandsligisten TC Dümpten, ihre Rivalin Judith Steinbrink (MTV Kahlenberg) mit 6:0 und 6:2. Noch eindeutiger verlief das Damen-40-Endspiel: Sandra Stippel (Buschhausener TC) triumphierte mit zweimal 6:0 gegen die Dümptenerin Anke Beckelmann. Spannend verlief hingegen das Damen-50-Finale. Der Match-Tiebreak musste die Entscheidung bringen. Kathleen Suess vom RSV Klosterhardt hatte schließlich die Nase vorne. Zweite wurde die Mülheimerin Diana Ross-Frank (TC Selbeck).

Ebenso spannend ging es bei den Herren 30 zu. Das Finale bewegte sich auf einem guten Niveau. Manuel Pfeiffer (TC Blau-Weiß Oberhausen) eroberte durch einen 3:6, 6:4, 7:6-Erfolg über Sven Kanthack (Preußen Duisburg) den Titel. Einen zweiten Mülheimer Sieger gab es im Herren-40-Wettbewerb. Carsten Neff (Dümptener TV) setzte sich mit 6:2, 6:2 gegen Frank Küppers (Kahlenberger HTC) durch. Im Match-Tiebreak wurde die Herren-50-Partie zwischen den beiden Meiderichern Martin Nierhaus und Ralph Cervik entschieden. Favorit Nierhaus hatte das bessere Ende für sich. Das Herren-60-Endspiel zwischen den Reesern Klaus Jacoby und Bernd Sackers wurde nicht ausgetragen. Jacoby siegte kampflös, weil Sackers aus privaten Gründen am Finaltag nicht auflaufen konnte.

Alle Endspiele im Überblick

Herren 30: Manuel Pfeiffer (TC BW Oberhausen) – Sven Kanthack (Preußen Duisburg) 3:6, 6:4, 7:6

Herren 40: Carsten Neff (Dümptener TV) – Frank Küppers (KHTC Mülheim) 6:2, 6:2

Herren 50: Martin Nierhaus – Ralph Cervik (beide Meidericher TC) 4:6, 7:6, 7:6

Herren 60: Klaus Jacoby – Bernd Sackers (beide TC BW Rees) kampflös für Jacoby

Damen 30: Hrushida Kamthe-Kleinfeld (TC Mülheim-Dümpten) – Judith Steinbrink (MTV Kahlenberg) 6:0, 6:2

Damen 40: Sandra Stippel (Buschhausener TC) – Anke Beckelmann (TC Mülheim-Dümpten) 6:0, 6:0

Damen 50: Kathleen Suess (RSV Klosterhardt) – Diana Ross-Frank (TC Selbeck) 2:6, 6:2, 7:6